
Ostseebad

Mitglied des Verbandes
deutscher Ostseebäder



Zimmowitz

Insel Usedom

Prospekt

Herausgegeben von der Badedirektion.



Internationale
Kurorte-
Ausstellung
Wien 1903



Ostseebad Zinnowitz

auf Usedom

Herausgegeben
von der
Badedirektion
Zinnowitz



Mitglied
des Verbandes
deutscher
Ostseebäder



Zinnowitz

Seebad und klimatischer Kurort

Insel Usedom

Kreis Usedom-Wollin, Regierungsbezirk Stettin,
Provinz Pommern, Preußen. 1900 Einwohner.

Zu erreichen mit der Eisenbahn Berlin—Pasewalk—
Swinemünde—Zinnowitz in 4 $\frac{1}{2}$ stündiger Fahrt ab Berlin,
Stettiner Bahnhof, durch direkte Schnellzüge ohne Wagen-
wechsel, oder Hamburg—Lübeck—Pasewalk oder Lübeck—
Rostock—Stralsund—Ducherow—Swinemünde oder
Stettin—Pasewalk oder mit Dampfer ab Stettin über
das pommerische Haff nach Swinemünde.

Allgemeines.

Durch seine herrliche Lage und sein gesundes, heilkräftiges
Waldseeklima in Verbindung mit jener behaglichen Lebensweise,
die nichts kennt von dem unruhewollen Treiben eines Luginsbades,
aber auch sich fernhält von der Dürftigkeit eines Stranddorfbades,
sichert sich Zinnowitz einen ersten Platz unter den Ostseebädern.

Sein besonderer Vorzug ist die unmittelbare Verbindung von
Wald und See. Der den Ort umgebende prächtige Buchen-,
Eichen- und Nadel-Wald reicht überall bis dicht an den Strand
heran und zieht sich meilenweit mit der ebenfalls bewaldeten Düne
längs der Küste hin.

Mit seinen sauberen, geschmackvollen Villen, teils gelegen an
breiten Promenadenalleen oder versteckt im Walde, teils gebettet
in großen Parkanlagen und Gärten oder hingefügt an die sanft
anstiegenden Hänge des Glienbergs, bietet Zinnowitz ein ent-
zückendes Bild landschaftlichen Reizes.

Jeder Kurgast ist somit in der Lage, seine Wohnung nach
Bedarf und Geschmack zu wählen, sei es unmittelbar preisgegeben
den frischen Seewinden oder geschützt vor Nord- und Ostwinden
durch Wald und Glienberghöhe.

Infolge seiner Lage zwischen Ostsee und Achterwasser — einer Bucht der pommerischen Haffs — hat Zinnowitz ein gesundes, mäßiges Klima. Der Sommer ist erfrischend kühl, der Winter milde. Die Niederschlagsmenge ist gering und wegen der stärkeren Luftbewegung sind ganze Regentage äußerst selten.

Die Seeluft mit ihrem hohen Feuchtigkeits- und Salzgehalt, gemischt mit der ozonreichen Luft der weiten Waldungen, wirkt in der wohlthätigsten Weise auf Lunge und Haut. Das wichtigste Heilmittel ist daneben das kalte Seebad. Ganz allmählich senkt sich der außergewöhnlich breite, völlig steinsfreie, feinsandige Strand zur See, im Verein mit dem der Zinnowitzer Bucht eigenen, kräftigen Wellenschlage, zum Bade wie geschaffen. Leidenden bietet unser Bad daher nutzbringenden Aufenthalt. Besonders wird es aufgesucht von denjenigen, bei denen Anregung des Stoffwechsels am Platze ist, wie Blutarmen, Rachitischen, Srophulösen, ferner bei Störungen der Tätigkeit der Haut, Respirations- und Digestionsorgane. Namentlich aber ist es denen zu empfehlen, welche nach aufreibender Dienstarbeit dringend der Ruhe und Erholung bedürfen.

In einem Warmbadehause finden die Kurgäste warme See- und Süßwasserbäder. Nach ärztlicher Vorschrift werden genau dosierte medizinische Bäder verabreicht.

Für Unterhaltung ist gesorgt durch moderne Spielplätze, Spiel- und Lesezimmer in der Lese- und Konzerthalle, gute Wege für Fußgänger, Reiter und Radler; durch Jagd, Rudern und Segeln, Kurmusik, Reunions usw. Auch vereinigen Kinderfeste die Kinderwelt zu fröhlichem gemeinsamen Spiel. Fußwanderungen, Auto- und Bagentouren in die reizvolle Umgebung bieten angenehme Abwechslung.

Zum Krokettspiel sind im Walde und in den Anlagen vielen Privathäuser geeignete Plätze vorhanden. Die Tennisplätze sind den Anforderungen der Neuzeit entsprechend verbessert. Jäger sind den Pächtern der Zinnowitzer Feldmark willkommen, auch bietet die Ostsee Gelegenheit zur Jagd auf mannigfache Wasservögel. Tontaubenschießstand. Der Angelsport kann auf dem nahen Achterwasser mit Genehmigung der Pächter ausgeübt werden. Gute Leihbibliotheken am Platze. Freunde der Natur haben Gelegenheit zu zahlreichen Ausflügen, die eine Fülle von Naturschönheiten und historisch interessanten Punkten bieten.

Eine ca. 400 Meter in die See vorspringende Seebrücke trägt einem langgehegten Wunsch unserer Gäste Rechnung. Der stets starke Verkehr auf derselben und wiederholt der Verwaltung geäußerte Anerkennung lassen darauf schließen, daß die Brücke allen Anforderungen entspricht, die berechtigter Weise an ein Seebad gestellt werden können.

Gegenüber anderen, landschaftlich minder ausgezeichneten Bädern findet der Kurgast in Zinnowitz einen verhältnismäßigen billigen Aufenthalt; Bäder- und Kurtaxpreise ergeben die nachfolgenden Tarife.

Daß selbstverständlich Unterkunstmöglichkeiten in reichem Maße vorhanden sind, die auch dem verwöhntesten Geschmack des Badepublikums Rechnung tragen, schließt keineswegs aus, daß Zinnowitz auch einfachere Lebenshaltung voll und ganz berücksichtigt.

In den zahlreichen Hotels, Pensionen und Privathäusern findet man gutes Unterkommen (siehe Wohnungsnachweis). In der Vor- und Nachsaison ermäßigen sich die Wohnungspreise. Die Kur- und Badezeit im Seeklima beginnt schon Anfang Mai und dauert bis in den Spätherbst hinein, während die Badezeit in der freien See von Anfang Juni bis Ende September zu rechnen ist. Entsprechend der zunehmenden Anerkennung, welche Seeluftkur oder klimatische Seekur findet, da ihre Anwendung bei den verschiedensten Leiden und Erschöpfungszuständen als außerordentlich günstig erprobt wurde, kann die Schönheit des Herbstes am Meere nicht genug betont werden. Der unendliche Frieden, die reichen und doch so klaren Linien der lieblichen Küste, das scharfe Bild der gegenüberliegenden Die und der rügenischen Kreideseilen, der in allen Farbentönen erglühende, herböftlich ersterbende Wald, die märchenhafte Pracht der sinkenden Herbstsonne hinter Wolkenninnen, die weite, tiefblaue See und der blauleuchtende Herbsthimmel machen die Monate September und Oktober zu den schönsten am Meeresgestade. Insonderheit ist Bad Zinnowitz durch seine waldumgürtete Lage und seinen Schutz gegen die kalten Winde aus Osten und Nordosten wie wenige Kurorte an der Seeküste, für eine bis spät in den Herbst ausgedehnte Kur geeignet. Diese letztere ist für viele Zustände des Nervenystems, insbesondere den Folgen des Krieges, der Ueberarbeitung und Erschöpfung in kürzerer oder längerer Erholung für weit aussichtsreicher erkannt, als eine Kur in den Hochsommermonaten.

Die Badeverwaltung ist fortgesetzt bemüht, den Badeort durch Verschönerungen und Neueinrichtungen weiter zu heben, um den Freunden unseres schönen Badeorts den Aufenthalt möglichst angenehm zu gestalten.

Um peinliche Zwischenfälle zu vermeiden, die die Verwaltung häufig in wenig angenehme Lage versetzen und auch zur Vermeidung diesbezüglicher Rückfragen muß erwähnt werden, daß von jeher Bestrebungen unter den unsern schönen Badeort immer wieder aufsuchenden Gästen bestehen, das Bad nur deutschblütigen Kurgästen freizuhalten.

Anläßlich einer Teilnahme an der in Wien stattgehabten internationalen Kurorte-Ausstellung ist der Badedirektion für die ausgestellten Objekte von der Generaljury der Ausstellung das Ehrendiplom mit der Berechtigung zur Führung der großen goldenen Medaille und das Ehrenzeichen der Ausstellung zuerkannt worden.

Im Jahre 1908 fand anläßlich des 600jährigen Bestehens des Dorfes Zinnowitz eine Jubiläumsfeier statt. Die hierzu herausgegebene Denkschrift gibt interessanten Aufschluß über die geschichtliche Vergangenheit des Ortes und ist bei der Badedirektion und in hiesigen Geschäften für den Preis von nur 2 Mk. erhältlich.

Besonders erwähnt mag werden, daß Zinnowitz **elektrische Beleuchtung** besitzt.

An Badeeinrichtungen bestehen Warmbad, Herren-, Damen- und Familienbad.

Zahlreiche gute Privatunternehmen tragen den täglichen Bedürfnissen in jeder Beziehung Rechnung und lassen die Großstadt

Weitere Mitteilungen über Zinnowitz bringt außer der Bade-
direktion auch die Geschäftsstelle des Verbandes deutscher Ostsee-
bäder in Berlin NW., Unter den Linden 76a.

Prospekte verabsolgen bereitwilligst gratis die Badeverwaltung
in Zinnowitz, die Geschäftsstelle des Verbandes deutscher Ostsee-
bäder in Berlin NW., Unter den Linden 76a, sowie dessen Aus-
gabestellen.

Bei Anfragen wird gebeten, Rückporto beizufügen.

Die Lesehalle

steht erwachsenen Kurgästen von 9 Uhr morgens ab und falls die
Halle nicht zu anderen Darbietungen benutzt wird, bis 10 Uhr
Abends zur Verfügung. Als Legitimation dient die Kurtag- oder
eine Tageskarte. (Siehe Abschnitt Kurtag.)

In der Halle liegt eine große Anzahl von Tageszeitungen,
illustrierten Blättern usw. aus.

Für Damen besteht ein besonderes Lesezimmer. Mehrere Ge-
sellschaftsspiele, wie Schach, Halma, Dame usw., bieten in einem
besonderen Spielzimmer Gelegenheit zur Zerstreuung.

Behörden, Arzt, Apotheke usw.

1. Sitz der Regierung: Stettin.
2. Sitz des Landrats: Swinemünde.
3. Amts- und Polizeibüro Waldstr. 13. Amtsvorsteher Schweigert,
Sprechstunden Werktags von 9—10 Uhr vormittags. Telefon
Nr. 11 Amt Zinnowitz.
4. Gemeinde- und Badeverwaltungsräume: Warmbadhaus,
1. Stock. Sprechstunden des Gemeindevorstehers und Bade-
direktors von 9—12 Uhr vormittags. Telefon Nr. 1 Amt
Zinnowitz.
5. Ärzte: Badearzt Sanitätsrat Dr. Kochs, Wilhelmstr. 5,
Sprechstunden 9—10 $\frac{1}{2}$ Uhr vormittags und 3—4 $\frac{1}{2}$ Uhr nach-
mittags. Telefon Nr. 287. Dr. Rogalski, Alte Strand-
straße 84, Villa Esfinore. Sprechstunden: 8 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr vor-
mittags, 2 $\frac{1}{2}$ —3 $\frac{1}{2}$ Uhr nachmittags. Fernsprecher 273.
6. Apotheke: Wilhelmstr. 24.
7. Postamt und Telegraphenbüro: Neue Strandstr.
8. Evangelische Kirche. Katholische Kirche.
9. Diakonissin: Wohnung Alte Strandstr. 5.
10. Masseur und Masseuse, sowie Heilgehilfen am Ort.
11. Darlehnskasse: Wilhelmstr. 19. (Depositum-Aannahme und Aus-
zahlung jeder Zeit.) Einzahlung bei sämtlichen Reichsbank-
stellen auf Konto der landwirtschaftlichen Zentral-Darlehns-
kasse, Berlin, Köthenerstr. 40, und auf Postcheckkonto Stettin
Nr. 28 726.
12. Höhere Privatschule. Lehrplan der Lyceen und Gymnasien.
Unterricht für Knaben und Mädchen, auch für Sommergäste.

Hotels und Pensionen.

(Bei Anfragen an nachstehenden Adressen wird gebeten, Rückporto
beizufügen.)

- a) Hotels mit Restauration und Pension:
Kurhaus Strandhotel am Strande 6. Bes. E. Klaar (Privatbesitz)
Schwabe's Hotel am Strande 4
Richter's Hotel am Strande 8
Hotel zur Ostsee am Strande 20
Hotel Glienberg. Bes. Franz Schweigert
Hotel Eichenhain
Hotel Wigwam im Walde
Monte-Cassino, Waldstr. 2
Hotel Kaiserhof, Wilhelmstr. 8
Hotel Strandpromenade, Alte Strandstr. 10
Hotel Deutsches Haus im alten Dorf
Hotel u. Restaurant Sansfouci, Alte Strandstr. 85
Bahnhofsrestaurant } F. Segebrecht
Restaurant Seebrücke }
- b) Pensionen:
„Frauenlob“. Bes. Aug. Trzaska, Dünenstr. 1
„Seeftern“. Frau Käthe Hesse, Dünenstr. 2
„Erholung“. Frau Dr. Brinkhoff, Neue Strandstr. 2
„Miramare“. Frau M. Kauffmann, am Strande
„Viktoria-Luise“. Frau Reisch, am Strande
„Seeblick“. Bes. H. Franke, am Strande
„Dünenhoh“. Geschw. Ruhmann, Neue Strandstr. 4
San Remo. Bes. H. Fischer
Pension Moll, Wilhelmstr. 18
„Großmann, Wilhelmstr. 2
„Petereit, Waldstr. 8
„Quijsana. Bes. Fr. Elise Büstow, Dünenstr. 5
„Germania
„Zur Eiche. Bes. P. Schulz
„Haus Barten, Diestr. 2
„Tusculum“ am Strande. Bes. L. Hein
- c) Weinstuben:
Weinhaus „Zum Kuckuck“, Fr. Ercke, am Strande
Habel's Weinstuben. Inh. Mahne, Waldstr. 1
- d) Kaffee's:
Kaffee Richter am Strande
„Seeblick
Kaiser-Kaffee, Neue Strandstr. 3
Walddijll. Bes. O. Jahnke
Kaffee Gartenberg. Bes. Ruge.

Näheres siehe Anzeigenteil. — Wohnungsnachweis siehe Beilage.

Anfragen bitte Rückporto beizufügen.

Amtliche Mittheilungen.

a) Allgemeines.

Im eigensten Interesse der Fremden wird gebeten, folgendes zu beachten:

Die polizeiliche Anmeldung der Fremden hat vom Vermieter innerhalb 24 Stunden nach Ankunft, auf dem Gemeindeamt zu erfolgen. Deutliche Ausfüllung der Meldezettel durch den Mieter ist unbedingt erforderlich, besonders wolle der Familienname recht deutlich (in Schulschrift) angegeben werden, um Berichtigungen in der Badeliste zu vermeiden. Bei Um- und Neuanmeldungen ist die ehemalige Wohnung auf dem Meldezettel zu vermerken, damit Berichtigung in der Kurliste und Anrechnung der bereits gezahlten Kurtaxe erfolgen kann.

Fremde, die ausschließlich zum Betriebe eines Gewerbes oder als Familienbesuch hier Aufenthalt nehmen, haben im Falle des Anspruchs auf Kurtaxefreiheit genaue Angaben über die Art des Gewerbes oder den Verwandtschaftsgrad auf dem Meldezettel zu machen.

Jede zur Kurliste angemeldete Person erhält sofort gegen Erlegung der Kurtaxe eine Kurtaxkarte resp. Beikarte zu dieser. Es wird dringend gebeten, diese stets bei sich zu führen um sie an den Kassen, im Lesesaal usw. vorzeigen zu können.

Kurgäste, welche die rechtzeitige Anmeldung versäumen, haben erhöhte Kurtaxe zu zahlen.

Gesundene Sachen wolle man auf dem Gemeindeamt abgeben, wofelbst dieselben vom Verlierer in Empfang genommen werden können.

Das Baden außerhalb der Badeanstalten oder der hierfür vorgesehenen Stellen ist verboten.

Personen, die mit ansteckenden Krankheiten, wie Keuchhusten usw. behaftet sind, haben keinen Zutritt zu den Bädern und Badeanstaltungen der Verwaltung. Rücksichtnahme auf Gesunde wird auch am Strande von ihnen erwartet.

Um möglichste Schonung und Sauberhaltung aller öffentlichen Anlagen und Einrichtungen wird dringend gebeten; auch die Kinder wolle man hierzu anhalten. Insbesondere ist das Wegwerfen von Papier usw. im Walde zu vermeiden.

Hunde müssen wegen der damit verbundenen Belästigung der Gesamtheit, Verschmutzung der Wege und Verbreitung von Krankheitskeimen, am Strande, im Billenviertel und den Anlagen der Badeverwaltung an einer 1 m langen Leine geführt werden. In die Badeanstalten, die Lesehalle, zu den Kurkonzerten und in die **Lebensmittelhandlungen** dürfen Hunde nicht mitgenommen werden.

Beschwerden und Wünsche sind mündlich oder schriftlich mit genauer Angabe des Schreibers bei der Badeverwaltung anzubringen.

Ermäßigung der Kurtaxe oder der Bäderpreise ist schriftlich nachzusuchen und erfordert den Nachweis der Bedürftigkeit.

b) Badevorschriften.

§ 1. Die Badezeit beginnt, wie die Kurzeit, im vollen Umfang am 1. Juni und endigt mit dem 30. September. Badegelegenheit

kann während einiger Tagesstunden auch im Mai und Oktober gegeben werden. Für die Sicherheit der Badenden ist in den bester Weise gesorgt.

§ 2. Die Benutzung der Badeanstalten ist nur gegen Abgabe von Badekarten an die bediensteten Bademeister oder Badefrauen gestattet. Inhaber von Freikarten haben diese vorzuzeigen.

Das Baden außerhalb der Badeanstalten und das Hinausschwimmen über das mit Leinen abgegrenzte Bassin ist wegen der damit verbundenen Lebensgefahr polizeilich verboten. Für die Sicherheit derjenigen Badenden, welche dieser Vorschrift zuwiderhandeln, übernimmt die Badeverwaltung keine Verantwortung.

§ 3. Kinder, welche auf Kinderbadekarten baden, haben einzeln eine besondere Badezelle nicht zu beanspruchen; sie müssen bei starkem Verkehr auf Anordnung des Aufsichtspersonals zu mehreren vereint eine Gemeinschaftszelle benutzen. Knaben im Alter von mehr als 8 Jahren dürfen nicht das Damenbad benutzen.

§ 4. Die Badestunden verteilen sich im Allgemeinen täglich von 7 Uhr morgens bis 1 Uhr mittags und von 3 bis 6 Uhr nachmittags. Das Warmbad bleibt Sonntags geschlossen.

§ 5. Die Angestellten der Bäder dürfen bei Verlust ihrer Stellung niemals statt einer Karte bares Geld für die Bäder annehmen.

§ 6. Das Mitbringen von Hunden in die Badeanstalten ist verboten.

§ 7. Das Schießen auf den Badeanstalten ist unstatthaft.

§ 8. Die Badezelle darf nicht länger als 45 Minuten benutzt werden. Bei Überschreitung dieser Zeit ist eine Badekarte nachzulösen.

§ 9. Jeder, der den auf diese Badevorschriften fußenden Anordnungen der Badebediensteten nicht Folge leistet, wird unachtsamlich vom weiteren Gebrauch der Bäder ausgeschlossen (unter Hinweis auf § 123 R. St. G.)

§ 10. Beschwerden sind beim Bademeister oder der Badefrau bezw. der Badeverwaltung anzubringen.

§ 11. Für die Benutzung des Familienbades gelten folgende besondere Bestimmungen:

1) Der Zutritt ist nur Kurkarteninhabern gestattet. Einzelpersonen können eine besondere Badezelle nicht beanspruchen; sie haben zum Aus- und Ankleiden Gemeinschaftszellen zu benutzen.

2) Das Baden ist nur in nicht zu eng anliegenden, vollständigen, aus undurchsichtigem dunklen Stoff hergestellten Badeanzügen, welche den Körper von der Schulter bis zum Knie bedecken, gestattet.

4) Wer diesen Vorschriften nicht nachkommt oder sich irgendwie ungebührlich im Familienbad benimmt, hat zu gewärtigen, daß ihm die fernere Benutzung dieser Einrichtung unterlagt wird.

§ 12. Wertgegenstände sind nicht mit in die Bäder zu nehmen oder aber beim Bademeister in Verwahrung zu geben. Die Badeverwaltung übernimmt keine Haftung irgendwelcher Art für das Abhandenkommen

von Gegenständen. Bei Benutzung der Gemeinschaftszellen wird empfohlen, die Bekleidungsstücke in der Garderobe abzugeben.

Tarif der Bäder.

I. Kalte Bäder.

Im Damenbad und Familienbad Ost:

Für Erwachsene 3,00 Mk., ohne Kurkarte 4,00 Mk.
" Kinder unter 10 Jahren 1,50 " " " 2,50 "
(Das Familienbad Ost wird vormittags bis 10 Uhr und nachmittags als Herrenbad, benutzt.)

Im Familienbad:

Für Erwachsene 4,00 Mk., ohne Kurkarte 5,00 Mk.
" Kinder unter 10 Jahren 2,00 " " " 3,00 "
In der Voraison, bis 30. Juni und Nachaison vom 1. Sept. ab, ermäßigen sich die Preise der kalten Bäder um 20 v. H.

Praktischen Ärzten werden für ihre Person freie kalte Seebäder gewährt.

II. Warme Bäder.

Für Erwachsene	à Bad	8,00 Mk.
" Kinder bis zu 6 Jahren	" "	5,00 "
" ein Sitzbad ist zu lösen eine Badekarte für Kinder	" "	5,00 "
Für ein Soolbad für Erwachsene		
" " " Kinder	} nach besonderem Tarif.	
" " Kohlsäurebad		
" " Fichtennadelbad		
" " Moorbad		
" " Lichtkastenbad		

a) Offenes Seebad.

Den neuesten vereinzelt gestellten Ansprüchen trägt diese Einrichtung Rechnung.

Die Benutzung ist nur Kurkarteninhabern gestattet, die zur Kurtagere einen Sonderzuschlag von:

2 Mk. für Erwachsene und
1 Mk. " Kinder von 6 bis 10 Jahren

à Person und Tag erlegen.

Bedingung für die Benutzung ist für die Zeit des Aufenthaltes die ständige Aufstellung eines Strandkorbes oder Strandzeltes an der für das offene Bad vorgesehenen Stelle des Strandes. Unberechtigten ist die Aufstellung von Körben und Zelten an dieser Stelle untersagt.

Im Familienbad werden Abonnementszellen zur Verfügung gestellt:

1 Zelle bis zu 14 Tagen	Mk.	500
1 " über 14 " bis zu 5 Wochen	"	1000



Regulativ

für die Erhebung einer Kurtagere in der Gemeinde Seebad Zinnowitz.

Auf Grund des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 20. Januar 1922 wird gemäß §§ 12, 90 des Kommunalabgabengesetzes vom 14. Juli 1893 unter Aufhebung des Kurtagere-Regulativs vom 30. Januar 1920 nachstehende Kurtagere-Ordnung erlassen:
12. Mai

§ 1. Zur Bestreitung der Kosten, welche die Herstellung und Unterhaltung aller zur Kurzwecken getroffenen Veranstaltungen verursachen, wird eine Kurtagere erhoben.

Zur Entrichtung derselben sind sowohl die in der Zeit vom 1. Juni bis 30. September jeden Jahres anwesenden Fremden als auch die an den Badevergnügungen teilnehmenden Einwohner und Forrensen verpflichtet.

§ 2. Die Kurtagere beträgt vorbehaltlich der Bestimmungen in § 5.

a) Bei einem Aufenthalt bis zu 2 Zeitwochen:

für eine Person	40 Mk.
für eine Familie von 2 Personen	52 "
" " " 3 " "	64 "
für jedes weitere Familienmitglied	12 " mehr.

b) Bei einem Aufenthalt bis zu 5 Zeitwochen:

für eine Person	64 Mk.
für eine Familie von 2 Personen	80 "
" " " 3 " "	96 "
für jedes weitere Familienmitglied	16 " mehr.

c) Bei einem Aufenthalt von mehr als 5 Zeitwochen:

für eine Person	80 Mk.
für eine Familie von 2 Personen	104 "
" " " 3 " "	128 "
für jedes weitere Familienmitglied	20 " mehr.

Wird in den Fällen zu a und b der Aufenthalt verlängert, so wird der bereits gezahlte Betrag auf den Mehrbetrag in Anrechnung gebracht.

Bei mehrfachen Aufenthalt innerhalb einer Kurzeit werden die einzelnen Aufenthaltstage zusammengerechnet und wird die Kurtagere nach der Gesamtzahl der Aufenthaltstage berechnet.

Tag der Ankunft und Tag der Abreise werden mitgerechnet. Als Familie gelten nur Ehegatten und deren unselbständige Kinder und Dienstboten.

Zahlungspflichtig ist dasjenige Familienmitglied, welches in Zinnowitz den Vorstand des Haushalts bildet. Die Familienmitglieder haften jedoch mit ihrem eigenen Vermögen und Einkommen für den auf sie entfallenden Kurtagerebetrag.

Kinder unter 4 Jahren werden bei Erhebung der Kurtagere nicht mitgezählt.

In der Voraison bis 1. Juli und Nachaison vom 1. September ab genießen Kurgäste eine Kurtagereermäßigung von 20 v. H.

Handwritten note: + 100%

§ 4. Die Badeverwaltung kann bei nachgewiesener vorliegender Bedürftigkeit die Kurtaxe ganz oder teilweise erlassen. Mit den nötigen Unterlagen versehene Anträge sind schriftlich der Badeverwaltung einzureichen.

§ 5. Die Kurtaxe ist spätestens am zweiten Tage nach der Ankunft — an Sonntagen nur vormittags —, bei Verlängerung des Aufenthalts spätestens am letzten Tage des Zeitabschnitts, für welchen die Kurtaxe bereits entrichtet ist, an die Kasse der Badeverwaltung abzuführen.

Wird die Kurtaxe nicht rechtzeitig entrichtet, so erfolgt Einholung derselben durch einen Boten der Badeverwaltung unter Hinzurechnung des Botenlohnes im Betrage von 3 Mk. Sollte auch dann Zahlung nicht erfolgen, werden die Beträge mit den Nebengebühren auf Antrag der Badeverwaltung von der Gemeindeverwaltung im Verwaltungszwangsverfahren beigetrieben.

Ueber die Zahlung der Kurtaxe wird als Quittung die Kurtaxkarte behändigt. Diese sowie die unentgeltlich für die einzelnen Familienmitglieder zu erteilenden Beitrittsberechtigungen zum Besuch der Kuranlagen, der Lesehalle und der von der Badeverwaltung veranstalteten Unterhaltungen und Vergnügungen, soweit diese den Kurgästen allgemein ohne Erhebung eines besonderen Eintrittsgeldes zugänglich gemacht werden. Sie dient ferner als Ausweis bei Lösung der Badekarten. Fremde, welche nicht im Besitz einer Kurtaxkarte sind, haben zur Teilnahme an vorstehenden Darbietungen pp. Tageskarten zum Preise von 3 Mark zu lösen oder die erhöhten Bäderpreise zu zahlen. Tageskarten werden von den Badekartenverkaufsstellen ausgestellt.

§ 6. Wohnungsgeber, die der ihnen obliegenden Pflicht zur An- und Abmeldung der bei ihnen eingekehrten Personen nicht genügen oder bezüglich des Aufenthalts dieser Personen in der Gemeinde Zinnowitz wesentlich unrichtige Angaben machen, haften der Gemeindeverwaltung für den ihr dadurch verursachten Ausfall an Kurtaxgeldern, abgesehen von etwaiger strafrechtlicher Verfolgung.

§ 7. Ein Rechtsanspruch auf Erwerb einer Kurtax- oder Tageskarte (§§ 2, 5) besteht nicht.

Erteilte Karten können wegen Ungebühr unter Ausschluß der Rückerstattung des gezahlten Betrages dem Inhaber entzogen werden.

Verlorene Karten werden nur gegen Zahlung des vollen Betrages ersetzt.

§ 8. Für die Benutzung der Seebücke über die Sperre hinaus wird ein Zuschlag von 15 v. H. zur Kurtax- oder Tageskarte erhoben. Als Quittung dient eine diesbezügliche Abstempelung der Ausweise.

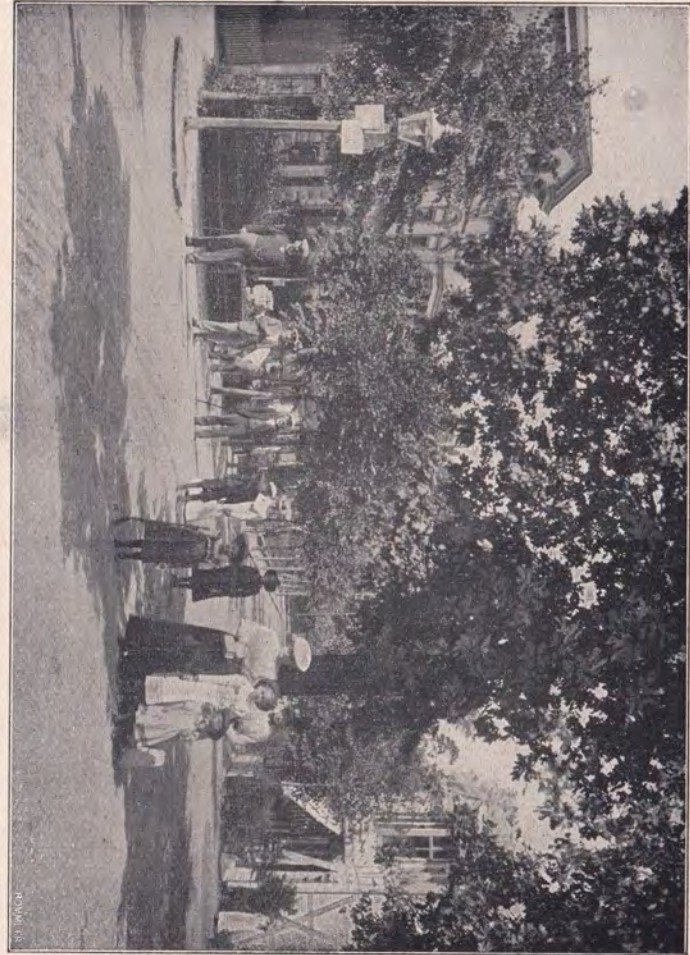
§ 9. Zur Deckung der Ausgaben für die Kurmusik kann zu der Kurtaxe nach den Sätzen des § 2 dieser Ordnung ein Zuschlag bis zu einer Höhe von 50 v. H. erhoben werden.

Für die Art der Erhebung finden die vorstehenden Bestimmungen Anwendung.

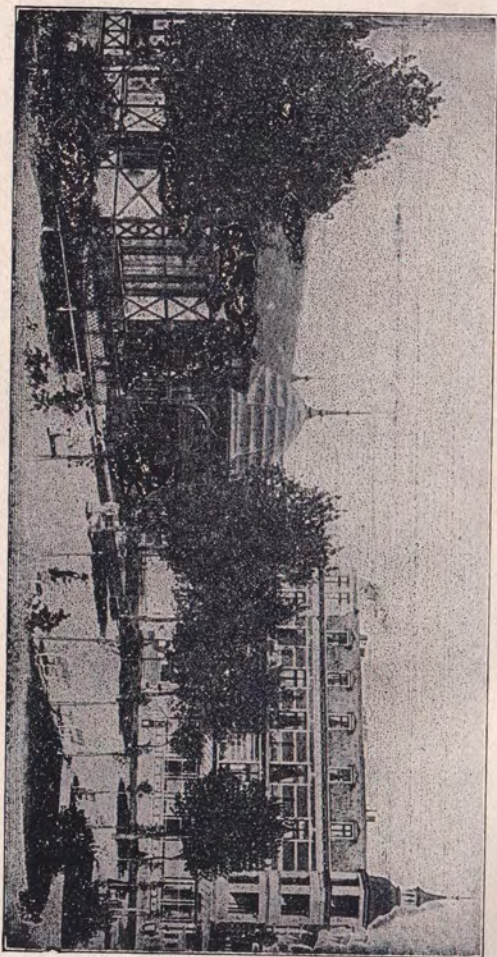
§ 10. Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Ordnung werden mit Geldstrafen bis zu 1000 Mk. bestraft.

§ 11. Vorstehende Ordnung tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Untere Waldstraße, von den Tennisplätzen aus gesehen.



Neue Feste- und Konzerthalle mit Schmuckplatz.



Nr. des Hauses	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Stadt	Zahl ohne Küche)			Bemerkungen
			1	4	5	
Strande						
1	Benj. Petereit					en in allen Größen
2	Monte Cassino Bes. Pfuhl	I.				en mit geschlossenen
4	C. Grubbert W.-C. im Hause	I. II.	1			en von 2 und mehr Elektrisches Licht.
6	Villa Malchow Bes. W. Fubel	part.				s
7	Villa Hohenstaufen	part. I.				
8	Carl Wolter (Wwa Flora) Pension	part. I. II.				
9	Hotel Eichenhain Bes. Ost. Wanzlid					u. offenen Balkons
11	Villa Waldhaus	Wohnung				Je mit Veranda od. Balk., elektr. Licht u. Wasserl.
12	Zur Eiche. Bes. Paul Schulz. Pension			1		Mit voller Pension
13	Fremdenheim	I.				Je mit Veranda oder Balkon
14	"Eitenberg"	II.				Elektrisch. Licht, Wasserleitung
15	Glück auf der Höh Bes. Schumacher	part. I.				
16	Villa Luisehöf	Große un				
17	Villa Anna Bes. Wille	I.		1		
18	Ed. Podolski	I.				Die Einzelzim. je mit Kabinett
19	"Dornröschen" Bes. Hennig	Große un				Sämtl. Bohn., auch einz. Zimmer m. Veranda oder Balkon
20	Walthersruh (Dir. Walthers)	part. I.				Sämtl. mit sep. Ausgang zum Korridor, elektr. Licht, Wasserl.
21	Ida Blohizka	part. I.	1			Jede Bohn mit geschl. Veranda
22	P. Menzel	part. I.				Jede Bohn. ist mit Veranda versehen einzeln
23	Waldfrieden Bes. C. Gehrau					davon 3 einzeln einzeln
28	Villa Asmus. Bes. Wm. Asmus.	part. I.				Eine 5 Zimmer- wohn. ist für sich abgeschlossen
29	Haus Pudagla. Bes. Ww. Braune	Einzelne 3		1		Mit und ohne Pension
1	Stift Waldesruh Pension					Je mit Balkon
4	Hotel Wigwam		1	1		
5	Restaur. Waldbyll Bes. D. Jahnke		1	1		
1	Geschw. Büßow	part. I.				

		1	2	3	4	5	6	Bemerkunge
Wohnungen und einzelne Zimmer mit Balkon								
part.		1						
l.		4						Gr. Zimm. m.
l.		1	1					2 kleinere Zi
part.		4	1					W.-C. im Hau
l.		4						Woh. u. einz. Zim.
part.			1					Berand. W.-C. im
l.		1	1					
part.		1	1					
l.		1		1				
l.		2						
part.		2						Eventl. mit Be
l.		2						pflegung
part.			1					Evt. mit Verp
l.		1						
Alte Strandstraße								
part.		1		1				
l.		1		1				Je mit Balko
l.		2	2					Je mit Balko
Wohnungen mit Küche								
Große und kleine Wohnungen								
part.		2			1			
l.		2	1					
l.		2						
part.		12						
l.		1	1					
l.		1	1					
part.		1	2					
l.		1	1					
part.		1	1					
l.		1	1					
part.		1	1					
l.		3						
part.		1						
l.		1	2					
part.		1	1					
l.		1	1					
part.		2						
l.		3			1			
part.		1			1			
l.		1			1			
part.		2						
l.		1						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		1						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		1						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.		1						
l.		2						
part.		3						
l.		1						
part.		2						
l.		3						
part.</								



Pension Haus Malchow

Wilhelmstr. 1

Ecke Waldstraße.

2 Minuten vom Strande, unmittelbar am Walde gelegen.

Behaglich eingerichtetes Haus
in besser Lage.

Gute und reichliche Verpflegung.

Elektr. Licht.

W.-C.

Wasserleitung.

Vor- und Nachsaison ermäßigte Preise.

Besitzer: Th. Wertsch.

Schwabe's Hotel

Bes.:

Paul Dillner.

Haus ersten Ranges.

Direkt am Strande und Wald gelegen.

Fernsprecher Nr. 3

Telegr.-Adr.: Schwabe's Hotel Zinnowitz.

CND

Salons mit Loggien und Balkons

50 Fremdenzimmer sind gediegen und
mit Steiners Reformbetten ausgestattet

Pension und Zimmer zu zivilen Preisen

Restaurant, Weinhandlung

:: und eigene Konditorei ::

Große zugfreie Glasveranden
(Seeseite)

**Autogarage mit abschließbaren Einzel-
Abteilungen.**

Wasserleitung.

Elektrisches Licht.

Das ganze Jahr geöffnet.

Villa Waldhaus
und Villa Elsa
Waldstrasse Nr. 11

Geschützte, herrliche Lage, auf dem bewaldeten Glienberg gelegen, Strand, Familienbad und Warmbad durch den Wald in fünf Minuten erreichbar, empfehlen solide u. gut ausgestattete Zimmer, auch solche mit geschlossenen und offenen Veranden, mit und ohne Pension. Elektrische Beleuchtung! Bestmögliche Verpflegung. — Aufmerksame Bedienung. Zivile Preise. Mittagstisch 12— $\frac{1}{2}$ 2Uhr

Besitzer:

Ernst Brychcy



San.-Rat

Dr. Kochs

Badearzt.

Wilhelmstr. 5, Villa Johanna.

Fernspr. 287

Fernspr. 287

Wochentags 9—10 $\frac{1}{2}$ Uhr vorm., 3—4 $\frac{1}{2}$ Uhr nachm.



Zinnowitzer Spar- u. Darlehns-Kasse

E. G. m. u. H.

Aeltestes Bankgeschäft am Ort.

Wilhelmstr. 19

Zinnowitz

Wilhelmstr. 19

Geöffnet werktäglich von 9—12 und 3—5 Uhr.

Postscheckkonto: Stettin 28726. — Fernruf Amt Zinnowitz 290.

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte auch für

Badegäste.

Kurgäste schützen sich vor Verlust durch Einzahlung ihrer Gelder und Abhebung nach Bedarf.

Annahme und Auszahlung von Depositen auch im Ueberweisungsverkehr. — Annahme von Spareinlagen.

Auszahlung von Schecks und Zahlungsanweisungen

Beleihung von Hypotheken, Sparbücher usw.

Gewährung von Darlehen.

Hotel u. Pension Eichenhain.

Altrenommiertes vornehmes
:: Haus ersten Ranges. ::

3 Minuten vom Strande und
direkt am Walde gelegen.

Mit herrlichem Park.

Gegen alle Winde geschützte Lage.

Vorzügliche Küche.

Vollständig neu renoviert.

Besitzer:
O. WANZLICK

Fernsprecher 30.

Dr. med. Nogalski

Badearzt

Fernsprecher 273.



Fernsprecher 273.

Wohnung:

Alte Strandstraße 84
(Villa Elsinore)

8¹/₂ bis 10 Uhr vormittags, 2¹/₂ bis 3¹/₂ Uhr nachmittags.
Sonntags nur in besonders dringenden Fällen von 11 bis
12 Uhr vormittags.

Ruhe und wirkliche Erholung

finden Kurgäste in der durch
ihre herrliche Lage bevorzugten

Villa Menzel

Waldstraße 22

Vornehmes Haus, direkt am schönsten Hochwald, ohne
vis-à-vis, vor rauhen Winden geschützt.

See und Bäder auf herrlichen Waldwegen in
5 Minuten erreichbar.

Kein Straßenlärm.

Große lichte, gesunde Räume!

Elektrisches Licht!

Einzelne Zimmer und gut eingerichtete Wohnungen
mit und ohne Küchen.

Kurhaus Strand-Hotel

Zinnowik.

In bester Lage am Strande, gegenüber Seebrücke.

75 Zimmer :-: 130 Betten.

Personenaufzug. — Eigene Druckwasserleitung
und elektr. Beleuchtung.

Vorzügliche Küche und Konditorei.

Pensionsabschlüsse.

In gleicher Verwaltung:
„Preußenhof“, Stettin,
Altberühmtes erstes Hotel.

Eigentümer
„Preußenhof“
Stettiner Hotelgesellschaft.

Direktion: **E. Klaar.**

Villen Bethoven und Lohengrin

Wilhelmstr. 22 u. 23, in unmittelbarer Nähe der Kirche.

4 Minuten vom Strand, schönste Waldaussicht,
inmitten eines herrlichen Obstgartens liegend.

Freundliche Zimmer

mit erstklassiger Pension,

sowie Abgabe von mehreren

Zimmern mit Veranda

an Familien mit Küchenbenutzung.

Pension Großmann

Wilhelmstr. 2

in unmittelbarer Nähe des Waldes,

3 Minuten vom Strande gelegen.

Anerkannt gute Verpflegung.

Neuzeitlich eingerichtet.

Elektr. Licht.

Wasserleitung.

Besitzer: **E. Großmann.**

Pension Petereit

Inh. **M. Petereit** und Frau **A. Wille.**

Waldstraße 1.

Empfiehl: **Zimmer**, modern eingerichtet.

Elektr. Licht. :-: Wasserpülung.

— **Anerkannt gute Küche.** —

Großer Mittags- u. Abendtisch

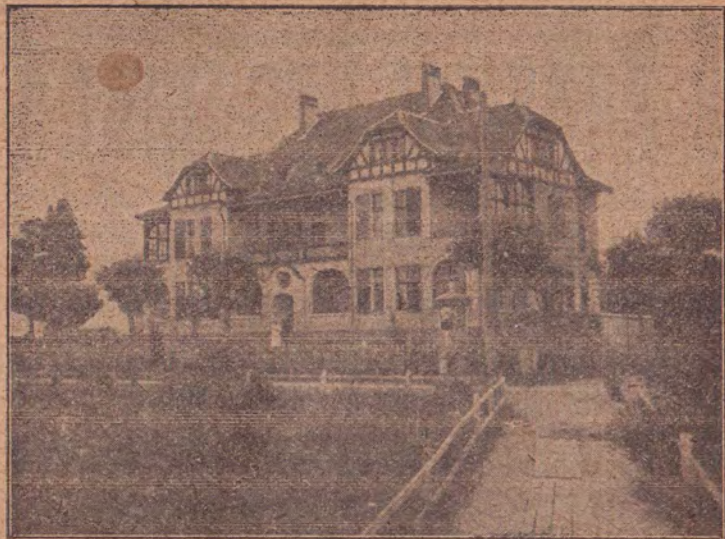
zu soliden Preisen.

Geöffnet vom 1. Mai bis Ende September.

— **Winterwohnung.** —

M. Petereit, Berlin 58
Weissenburgerstr. 39
Amf. Humbold 487.

Frau **Wille**,
Berlin S 59
Schinkestr. 10.



Dünenstr. 1

Dünenstr. 1

Pension „Frauenlob“

Vornehmes, ruhiges Haus,
direkt am Strand und Wald
gelegen, bietet Familien,
sowie einzelnen Personen
angenehmen Aufenthalt.

August Trzaska.

Pension Wolter
Ostseebad Zinnowitz
Villa Flora, Waldstr. 8

Vorzügliche bürgerliche
Küche. Sonnig ge-
legene Zimmer mit elektr.
Beleuchtung u. modernen

Spülklosetts. Herrlicher 2 Morgen großer
Garten mit Schutzhäuschen, 2 Minuten
vom Strande entfernt mit anschließendem
Wald. Das ganze Jahr hindurch geöffnet.
Aufnahme finden auch insbesondere
Leidende sowie Erholungsbedürftige.
Aerztliche Verordnungen, Massagekuren
usw. werden von mir persönlich
auf das gewissenhafteste ausgeführt.
Der Besitzer: **CARL WOLTER**,
staatlich gepr. Masseur u. Heilgehilfe.

Dünenschloß

Vornehmstes Haus.

Wohnungen und
einzelne Zimmer

mit und ohne Verpflegung

Bes.: **Frl. Anna Kuhlmann.**

Telefon Nr. 258.

Fremdenheim

„Erholung“

Telefon 267.

Telefon 267.

Vorzüglich empfohlen.

Direkt am Walde, in unmittelbarer Nähe

:: der Seebrücke und des Warmbades. ::

— Wasserleitung und Kanalisation im Hause. —
Elektr. Licht. Elektr. Licht.

Anerkannt gute Küche.

Gute Weine.

Gut gepflegte Biere.

Mittagsisch 12 bis 1 Uhr.

Frau **Dr. Clara Brinckhoff**, Arzt-Ww.
und **Frl. Ida Jahnke**, Geschwister.

Pension

Villa Seeblick.


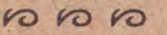
Tel. Nr. 262.

Besitzer **H. Franke.**

Tel. Nr. 262.

Gemütliche, ruhige

Familienpension

Schönste Lage direkt am 
 Strande und am Familienbad.

Große Zimmer mit geschl. Balkon.

— **W.-Cl.** im Hause. —

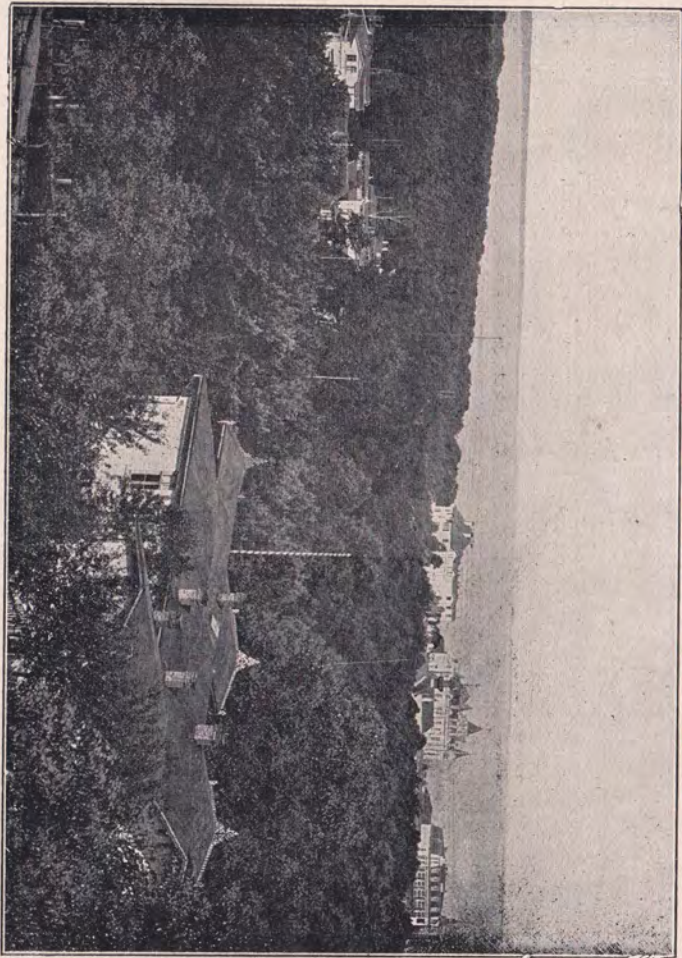
Auskunft erteilt

der Besitzer.



Eichenpartie in der Waldstraße.

Blick über den Dünenwald zum Meere.



Hotel der Kaiserhof

Wilhelmstr. 8

Sommer u. Winter geöffnet. Nächstes Hotel am Bahnhof, 4 Min. vom Strande und der Post. Ruhig gelegene und comfortabel eingerichtete Zimmer, gute Betten, herrlich schattiger Garten am Walde. Vorzügliche Verpflegung, zugfreie Veranden. Zimmer mit und ohne Pension. Restaurant. Bier und Wein in guter Qualität. Eigene Konditorei. Aufmerksame Bedienung. Mäßige Preise. Besitzer: **ARTHUR KAYSER**. Langj. Inh. des Union-Hotel Essen, R.

CARL WOLTER,

staatl. geprüft. Heilgehilfe u. Masseur

empfehl't sich für sämtliche heilgehilfliche Verrichtungen u. a. Pedecure, auf ärztliche Verordnungen Kathedrisieren, Blasen-:: spülungen, Einreibungen usw. usw. :::

Swinemünder Dampfschiffahrts-Aktien-Gesellschaft

Kontor: Rathausplatz 2. **Swinemünde.** Fernsprecher Nr. 69.

Swinemünde—Stettin und umgekehrt.

Regelmäßige tägliche Personenverbindung vermittelt der Salonschnelldampfer

„Berlin“, „Swinemünde“, „Heringsdorf“.

Fahrplan: Werktäglich v. 1./4.—31./10. ab Stettin 12³⁰ n.
v. 1./4.—31./10. ab Swinem. 10⁰⁰ v.

Pension „Viktoria Luise“

empfiehlt in schönster Lage,
direkt am Strande,
herrlich gelegene Zimmer
mit anerkannt guter Verpflegung.

Tagespension.

Eigene Wasserleitung und Kanalisation im Hause.
Elektr. Licht! Elektr. Licht!

Privat-Mittagstisch.

Frau **Agnes Retsch**, Dünenstr. 15.

Pension „Miramare“

empfiehlt

herrlich gelegene Zimmer
mit bekannt guter Verpflegung.

Lesezimmer. :: Tagespension.

Feiner

Privat-Mittagstisch.

Elektrisches Licht.

Wasserleitung.

Frau **M. Kauffmann**.

Pension F. Moll

Wilhelmstraße 18



3 Minuten vom Strande, nahe den Tennisplätzen,
ruhige Lage und Morgensonne.

**Vorzügliche Pension :: Feiner Mittagstisch
Touristenlogis.** — Elektrische Beleuchtung. — Wasserleitung.

Besitzer: **Ferd. Moll.**



Kunstgewerbliche Erzeugnisse

in

Kristall, Porzellan, Feinsteingut
erster Manufakturen.

C. Voitge, Wolgast.

Apothete und Drogenhandlung

Dr. Hausen-Zinnowitz

Nähe der Post :: Wilhelmstr. 24 :: Fernruf 278.

Spezialitäten, Brunnen, Toilettenartikel.

Abteilung für Amateurphotographie.

:: Sämtliche Bedarfsartikel. ::

Richter's Hotel

Pension, Konditorei und Kaffee.

———— Direkt am Strande gelegen. ————

Bestrenommiertes Haus.

R. Richter.



Begründet 1910.

Sitz: Zinnowitz.

Die

Ortsgruppe Zinnowitz

sorgt wie der Haupt-
vorstand für Schutz der
Naturschönheit, Wege-
netz, Wegweiser, Ruhe-

und Aussichtsplätze, Führer und Wegekarten, pflegt
Geselligkeit, Heimatkunde und Heimatlieben und gibt in
allen Angelegenheiten ihres Aufgabekreises Auskunft.
Die Ortsgruppe bittet Freunden ihrer Bestrebungen um
Mitarbeit und freundliche Unterstützung auch durch Beitritt
zum Inselklub. Jahresbeitrag 6 Mk. **Der Vorstand.**

„Haus Tusculum“

Dünenstr. 17, direkt am Strande.

Kleine aber best empfohlene Pension.

==== **Zimmer** ====

mit voller Verpflegung zu angemessenen Preisen.

L. Hein.

Haus Barten, Oiestr. 2 Wohnungen

mit und ohne Küche sowie einzelne Zimmer.

Auf Wunsch gesellschaftlicher Anschluß.

Barten, Major a. D.

Wald und See

Besitzer: H. Uecker.

Dünenstr. und am Strande 22

Komfortabel eingerichtete Küchen-Wohnungen
in allen Größen von 2—5 Zimmern und
einzelne Zimmer. — Elektr. Licht, W. C. im Hause

Der Besitzer.

Villa zur Eiche.

Gut bürgerliche Familienpension.

Ruhige Lage im Walde.

5 Minuten vom Strande.

Vorzügliche Verpflegung.

Besitzer **P. Schultz.**

„Eisenhöhe“ Waldstraße 16

Bef.: **Sahn.**

Schönste Aussicht auf Ostsee und Achterwasser.

3 Minuten vom Strande

Zimmer mit und ohne Pension

zu soliden Preisen.

Waldstr. 20 Haus Walter Waldstr. 20

in sehr schöner, geschützter und ruhiger Lage, direkt am Walde, mit elektr. Licht und Wasserspülung, 5 Minuten vom Strande, empfiehlt

ein- u. mehrzimmrige Wohnungen mit und ohne Küche.

Nähere Auskunft erteilt der Verwalter: **Otto Schulz.**

Die im norwegischen Stile erbaute

„Villa Siegfried“

in bester und gesündester Lage am Glienberge, dem schönsten Punkte von Zinnowitz gelegen, mit Blick auf See, Wald und Achterwasser, 6 Minuten vom Strande (Damenbad), bietet mit ihren Veranden, Gartenpavillions und 7 großen besteingerichteten Zimmern, 3 Küchen und Mädchengelassen, 3 Familien wirkliche Erholung für Körper und Geist. Nähere Auskunft bei

Ferd. Urban, Zinnowitz, Kastanienallee 7.

Forststraße 1. Direkt am Walde, 3 Min. v. Strande,

schöne helle Zimmer, große geschl. Veranden, kompl. Wohnungen mit Küche, Wasserleitung, Spülklof. elektr. Licht. Wegen seiner geschützt. landschaftl. schönen Lage für die **Vor- u. Nachsaison** besond. geeignet. Während dieser Zeit im Preise weitgehendst entgegenkommend.

Hoffmann.

Hotel und Pension

⚡ Zur Ostsee ⚡

Direkt am Strande gelegen.

Elektrisches Licht in allen Räumen.

Telefon 272.

Telegr.-Adr.: Ostseehotel Zinnowitz.

Bef.: **G. Jahnke.**

„Villa Fahl“

Wohnhaus ersten Ranges.

Direkt am Strande und schönsten Teil des Hochwaldes, sowie auch zwischen Herren-, Damen- und Familienbad gelegen.

Sämtliche Zimmer der Vorderfront haben Balkons oder geschlossene Veranda und freien Blick auf das Meer.

Wohnungspreise solide.

Elektrisches Licht und Wasserklosetts im Hause.

Besitzer: **Ludwig Fahl.**

Villa H. de Sombre

Neue Strandstraße 9.

150 m von der Landungsbrücke. **Wohnungen** in allen Größen, mit und ohne Küchen, mit Wasserleitung und Spülklosetts, von den Balkons Blick auf Meer und Wald. Hinterfront der Villa ist nur durch einen kleinen Hintergarten vom Walde getrennt. In nächster Nähe des Warmbades.

Preise der Wohnungen nach Vereinbarung.

H. de Sombre.

Pension „Germania“

Wilhelmstraße 6

4 Minuten vom Strand

dicht am Wald gelegen, ruhige sonnige Lage.

Wohnungen mit geschlossenen Balkons sowie einzelne Zimmer.

Georg Meyer.

Villa Seeschlößchen

Dünenstraße 12

Elektr. Beleuchtung.

direkt am Strande gelegen, mit Aus-
sichtsturm versehen, welcher eine herrliche
Fernsicht gewährt und den geehrten
Herrschaften zur Verfügung steht, empfiehlt

Wohnungen in jeder Größe u. Preislage

mit u. ohne Küche auch einzelne Zimmer.
⊗ Wasserleitung und Spüllosetts im Hause. ⊗
Auf Wunsch Kaffee u. Bedienung. Gutes Trinkwasser.

Der Besitzer: **Friedr. Schäfer.**

Hotel und Pension

„Sanssouci“

Bestrenommierte Pension u. Logierhaus

empfiehlt sich bei

guter Verpflegung und mäßigen Preisen.

Vorteilhaft gelegen.

5 Minuten vom Strande, 3 Minuten vom Walde.

Vor- und Nachsaison ermäßigte Preise.

Sommer und Winter geöffnet.

Inhaber **A. Schankin.**

⌘ Haus H. Schmidt und Bildt ⌘

Wilhelmstr. 19—20

mittelbar am Walde mit großem Vorgarten, empfiehlt

Wohnungen in allen Größen

mit und ohne Küchen, sowie einzelne Zimmer.

Entf. H. Pension im Hause. Spültoiletten u. Wasserleitung vorhanden.

H. Schmidt.

⌘ Haus Heimdal ⌘

Ruhige, sonnige windgeschützte Lage am Walde,
auf Waldwegen 4 Min. zum Strande u. Bade.

Kleines deutsches Fremdenheim.

Einzelne Zimmer. — Gut bürgerliche Verpflegung

Anfragen bitte Marke beizufügen!

Eduard Podolski.

Fremdenheim „Glienberg“

Fernruf Nr. 11

Waldstr. 13—14

Herrliche Lage im großen Park.

Aussicht auf Meer und Wald.

Beste Verpflegung, aufmerksame Bedienung, zivile Preise

Vor- und Nachsaison bedeutende Ermäßigung.

Tagespension, Touristenlogis, Privatmittagstisch.

Besitzer: **F. Schweigert,** Küchenmeister.

Baltisches Haus.

Dünenstr. 16

Dünenstr. 16

Direkt am Strande und Wald gelegen. Von allen

Fenstern der Nordfront freie Aussicht aufs Meer.

Große u. kleine Wohnungen mit u. ohne Küche

sowie einzelne Zimmer, durchweg mit modernen

Reformbetten ausgestattet. Elektr. Licht.

Eigene Wasserleitung. Spüllosetts neuester Konstruktion.

Bes.: **Frau M. Büßow.**

Weingroßhandlung Friedrich Ercke

Fernsprecher 261

Zinnowitz

Dünenstraße 13

Große Auswahl in allen Weinen

Agentur der Rostocker Bank.

Ausschank der Weine im „Weinhaus zum Kuckuck“

auf demselben Grundstück an der Strandseite.

„Wald und See“ Schwarzkopff

1. schönste Lage, S. D.-Ecke der Strandpromenade.

5 möbl. Fam.-Wohnungen

je 1 herrliche See-Beranda, 3—5 Zimmer mit einge-

richteter Küche und eigenem W.-C.

Rostocker Bank

Gegründet 1850

Agentur Zinnowitz a. Usedom.

Dünenstraße 13.

Fernsprecher 261.

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte

insbesondere für Badegäste

An- und Verkauf von Effekten

Einwechselung fremder Geldsorten

Entgegennahme der für den Badeaufenthalt
benötigten Gelder

Ausgabe von Bäderscheckheften

über feste Beträge,

durch welche über die eingezahlten Gelder
provisionsfrei verfügt werden kann.

Die Bäderschecks können zur Bezahlung der Pensionsrechnungen und bei allen Einkäufen benutzt werden, sichern schnellste Abfertigung am Schalter, bedeuten erhebliche Kostenersparnis und bieten größtmöglichste Sicherheit gegen Verlust und Diebstahl.

Wir empfehlen den Badegästen, die benötigten Beträge durch ihre Bank zur Belegung auf Bäderscheck-Konto an die Rostocker Bank, Depositenkasse Swinemünde, auf deren Reichsbank-Giro-Konto bei der Reichsbank-Nebenstelle Swinemünde oder deren Postscheck-Konto Stettin No. 24 906 für untenstehende Agentur überweisen zu lassen.

Die Ausgabe der Bäderscheckhefte erfolgt nach Eintreffen dieser Ueberweisung oder gegen Barzahlung bei der

**Agentur der Rostocker Bank
in Zinnowitz a. Usedom.**

Notizen.

Notizen.

Monte Cassino

Waldstraße 1 a

Vornehmstes Haus

das ganze Jahr geöffnet.

Zentralpunkt von Zinnowitz. 1 Minute vom Strande.

Fernruf Nr. 15.

Telegr.-Adr.: MONTECA.

déjeuners • diners • soupers.

Speisen zu jeder Tageszeit.

Bestgepflegte Weine, Ciföre u. echte Biere.

Alle Mix-Getränke.

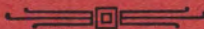
Der Zeit entsprechende Delikatessen.

Eigene Konditorei.

Zigarren.

Zigaretten.

Verkauf auch außer dem Hause.



Zimmer

in allen Größen und Preislagen mit Pension.

Toiletten m. Wasserspülung im Hause. Elektr. Licht.

Auto-Garage.

Inh: Büttner u. Pfuhl.

Zinnowitz, Waldstr. 1 a.

⚡ Zweckverband zur Freihaltung des Ostsee- bades Zinnowitz für deutschblütige Kurgäste

Der Zweckverband, im Sommer 1920 auf Anregung zahlreicher Badegäste ins Leben gerufen, hat sich zur Aufgabe gestellt, das Seebad Zinnowitz freizuhalten von fremdstämmigen, deutschfeindlichen Elementen. Trotzdem Zinnowitz zu den landschaftlich schönsten und angenehmsten Bädern der pommerschen Ostseeküste gehört, ist es glücklicherweise bisher noch fast ganz verschont geblieben von allem lauten, prozenhaften, undeutschen Luxusleben, dem in den letzten Jahren manche anderen Badeorte erlegen sind, besonders solche, die mit Vorliebe von blutfremden Gästen aufgesucht worden sind.

Deutsche Volksgenossen! Zinnowitz soll seinen alten guten Ruf behalten! Dazu helft uns! Wir erwarten Eure Unterstützung durch zahlreichen Besuch! Verschafft Euch bei Euren Anfragen und Abmachungen die Gewißheit, daß Ihr in deutschbewußten Häusern Aufnahme findet! Die weitaus meisten hier sind's!

Anmeldungen zum Beitritt an obenbenannten Zweckverband sind an den Vorstand desselben in Zinnowitz zu richten! Mindestbeitrag jährlich 5 Mk. Geldsendungen an Postcheck-Konto Steffin 28726 „Zinnowitzer Spar- und Darlehnskassenverein in Zinnowitz“ mit dem Vermerk auf dem Abschnitt: „Für den Zweckverband . . . in Zinnowitz.“

Heil!

Der Vorstand.

v. Nathusius.

Podolski.



Die Kurtaxe wird nicht erhoben:

- a) von Fremden, welche sich nicht über 3 Tage in Zinnowitz aufhalten. (Tag der Ankunft und Tag der Abreise mitgerechnet;
- b) von Fremden, welche sich nur besuchsweise und ohne Entgelt bei einer hier dauernd ansässigen Familie aufhalten, sofern sie mit letzterer in auf- und absteigender (gerader) Linie oder als Geschwister verwandt sind;
- c) von praktischen Ärzten und deren Ehefrauen und unselbständigen Kindern. (Zahnärzte, Studenten der Medizin und nicht approbierte Doktoren der Medizin haben keinen Anspruch auf Kurtaxfreiheit.)

Weiterführende Informationen unter:

<https://www.ortschroniken-mv.de/index.php/Zinnowitz> - Weiterführende Themen

Ratschläge für Wohnungsuchende.

A. Wie erlange ich eine für mich passende Wohnung?

Die Badeverwaltung muß prinzipiell die Vermittlung von Wohnungen ablehnen, um bei Streitfällen im Nachfolgenden völlig unparteiisch freie Hand zu haben. Sie weist jedoch in weitgehendst entgegenkommender Weise ihr passend erscheinende Wohnungen nach; der Abschluß eines Mietvertrages muß u. a. U. den näheren Vereinbarungen zwischen Mieter und Vermieter vorbehalten bleiben. In Fällen, wo von diesem Prinzip aus irgend einem Grunde abgewichen wird, geschieht dies ohne jede Verbindlichkeit für die Verwaltung.

Beim Abschluß eines Mietvertrages empfiehlt es sich, die gegenseitigen Bedingungen möglichst klar zum Ausdruck zu bringen und sich insbesondere, wenn dies auf schriftlichem Wege erfolgt, an Hand des Prospektes im Verein mit dem Ortslageplan über die Lage der Wohnung genau zu informieren. Möglichst frühzeitige Sicherstellung der Unterkunft unter genauer Zeitangabe von Anfang und Endtermin, bietet die größte Gewähr für Erfüllung aller Wünsche. Es ist hierbei zu berücksichtigen, daß sich die Anzahl der vermietbaren Räume infolge starken Zuzuges aus dem besetzten und abgetretenen Gebiet gegen die Vorkriegszeit erheblich vermindert hat. Eine Zwangsbewirtschaftung der Sommerwohnungen im Interesse der Gäste ist undurchführbar. Da die Wohnungen vielfach auf gleichzeitige Anfrage mehrfach angestellt werden müssen, kann nur die ausdrückliche Zusage des Vermieters als Vertragsabschluß geltend gemacht werden.

Vor Personen, welche auf der Straße Wohnungen empfehlen, muß gewarnt werden.

B. Mit welchen Kosten habe ich bezüglich einer Wohnung zu rechnen?

Die Mieten sind selbst in räumlich gleichen Wohnungen sehr erheblichen Unterschieden ausgesetzt und können sogar, je nachdem die Vermieter die Räume zeitlich mehr oder weniger günstig verwertet haben, in

völlig gleichen Quartieren verschieden sein, ohne daß von einer Uebervorteilung gesprochen werden kann. Hauptsächlich aber kommt in den Preisen die Lage und Einrichtung derselben zum Ausdruck. Näher dem Strande zu wird die Unterkunft teurer sein, während sie nach dem alten Dorf zu billiger werden, aber auch einfacher, da sie vielfach die Dauerwohnungen der Einwohner darstellen, die sich für die kurze Sommerzeit Einschränkungen auferlegen.

Die Mietspreise verstehen sich, wenn nichts anderes vereinbart ist, für die möblierte Wohnung, ohne Betten, Bettwäsche, Licht und Bedienung, welche Leistungen in der Regel gesondert in Rechnung gestellt werden und daher besonders zu vereinbaren sind. Man mietet die Wohnungen wochenweise oder auch auf eine bestimmte Zeit. Das Letztere empfiehlt sich im beiderseitigen Interesse und besonders in der Hauptreisezeit. Im Juni und September darf mit erheblichen Ermäßigungen gerechnet werden. Berechnung der Betten und Bettwäsche erfolgt wochenweise mit der Maßgabe, daß bei Ueberschreitung von 3 Tagen der Woche die volle Woche zur Anrechnung gelangt. In dem Preis für Bettwäsche ist das Waschlohn einbegriffen. Elektrisches Licht wird für die Flamme und Woche berechnet in der Voraussetzung, daß dasselbe nur zu Beleuchtungszwecken verwendet wird. Andere Verwendungsarten erfordern erneute Vereinbarungen. Die Bedienung wird in der Regel nach Arbeitsstunden zum ortsüblichen Arbeitsstundenlohn gestellt.

Bei Wohnungnahme in den Hotels und Pensionen versteht sich der Pensionspreis für Unterkunft und Verpflegung in der Regel pro Person und Tag, jedoch ohne Licht und Bedienung. Der Vertragsabschluß erfolgt meistens wochenweise, aber auch auf feste Zeit. Um Streitigkeiten vorzubeugen, lasse man sich aber wöchentlich Rechnung legen. Bettwäsche und Mundtücher sind in der Regel mitzubringen.

Feste Mietspreise lassen sich im Wohnungsnachweis des Prospektes leider nicht angeben, da die undurchsichtige Lage dem Vermieter Vorausbestimmungen unmöglich macht. Dieselben sind durch Insnbemensetzen mit den Vermietern zu vereinbaren.

Nr.	Name des Vermieters	Stadt	1 2 3 4 5 6						Bemerkungen
			m	o	m	o	m	o	
Dünenstraße und am Strande.									
22	Wald u. See H. Hecker	part. I. II.			1 1 1			1 1 1	Je mit Veranda Balkon u. W.-C. evtl. auch geteilt Mit Veranda
	Nebenhau		1	2	1			1	
23	Dr. J. Schwarzkopff Oberstl. a. D. und A. G. R. i. R.	part. I. II.					2 1 1	1	Je 1 Balkon u. unten Veranda, W.-C. Jede ge- wünschte andere Teilung d. Woh- nungen ist mögl.

Neue Strandstraße									
Nr.	Name des Vermieters	Stadt	1	2	3	4	5	6	Bemerkungen
2	Pension Erholung Bef. Fr. Dr. Brink- hoff u. Fr. Ida Jahnke.	part. I. II.	2 1 2	2 4 1					Evt. geteilt " "
4	Strandbazar Dünenschloß A. Kuhlmann	part. I. II.	10 7						Evt. Anteil in allen Größen, a. ohne Küche mit Pension
	Seitenst.	I.							
5	Villa J. Saldfieder	Große und kleine Wohnungen							Evt. Anteil in allen Größen, a. ohne Küche mit Pension
7	Strandshloß	Große und kleine Wohnungen							
8	Pension San Remo H. Fischer		25						Je mit Balkon W.-C. im Hause
9	H. de Sombre	part. I. II.	3 2 3	2 2 2			1		
	Nebenhau	part. I. II.	1 1 1	1 1 1					

Bergstraße									
Nr.	Name des Vermieters	Stadt	1	2	3	4	5	6	Bemerkungen
2	Villa Peiler, Post- schaffner Peiler	part. I.						1	Je mit Balkon, eventl. geteilt
3	F. W. Buzke	part. I.						1	
4	Fr. Heimke	part. I.	2	2					Je mit Balkon, eventl. geteilt
5	Joachim Ifing	part. I.						1	
6	Villa Adelheid Rich. Ifing	part. I.						1	Je mit Balkon, eventl. geteilt
7a	O. Paetrow	part. I.						1	
8	W. Reuter	2 oder 3 Zimmer mit Küche							Küchenwohn. u. Einzelzim. je mit Balkon
9	Monita Ww. Schutz						1		
12	Villa Silvana Bef. W. Stange	part. I.	1 2						Küchenwohn. u. Einzelzim. je mit Balkon
13a	Ch. Labahn	Einzelne Zimmer							
14	Villa Karola Bäckermstr. Moll	part. I.	1						Küchenwohn. u. Einzelzim. je mit Balkon

Nr.	Name des Vermieters	Stadt	1 2 3 4 5 6						Bemerkungen
			m	o	m	o	m	o	
Feantstraße									
1	Villa Schöngrün	I.							Je mit Veranda Balkon u. W.-C. evtl. auch geteilt Mit Veranda
	Ww. Schöngrün	II.							
2	Villa Sasse	part. oben	1		1				Je mit Veranda Balkon u. W.-C. evtl. auch geteilt Mit Veranda
3	Villa Seehof, Super- intendent Zinzow	I.				1			
4	Aug. Laabs	part. I.	1						Je mit Veranda Balkon u. W.-C. evtl. auch geteilt Mit Veranda

Beenestraße									
Nr.	Name des Vermieters	Stadt	1	2	3	4	5	6	Bemerkungen
1	Villa Schumann Ww. F. Schumann								2-3 Zimmer mit Küche und Zubehör
Diefstraße									
1	Villa Hohenzollern Bef. G. Schulz jr.								Mit Balkon, bezw. Veranda
2	Haus Barten. Bef. Major a. D. Barten	part.	2	2		1			
6	Villa Gehrte Ob.-Postsch. Gehrte	I.	5	1					Große und kleine Wohnungen

Karlststraße									
Nr.	Name des Vermieters	Stadt	1	2	3	4	5	6	Bemerkungen
1	Villa Waldblume Otto Scherf	part. I.	1	2	1				Je mit Balkon
2	J. Pugenius	Erdg. I.		1				1	

Kastanien-Allee									
Nr.	Name des Vermieters	Stadt	1	2	3	4	5	6	Bemerkungen
1	C. Richter	part. I.		1	1				Je mit Balkon
7	Villa Siegfried F. Urban			1	1				
8	Villa Lohengrin C. Richter								Je mit Balkon
10	Fr. Gottschalk	part. I.	2	1	1				

Glienbergweg									
Nr.	Name des Vermieters	Stadt	1	2	3	4	5	6	Bemerkungen
1	D. von Neumann		1	3					Einzelne Zimmer mit Zubehör
2	Schuhm. W. Benter			1					
2a	Villa Sonnenblume Schwester Schulte								Einzelne Zimmer mit Zubehör
3	Villa Waldschlößchen Fr. M. u. J. Gschkat				4				
7	B. Beuge, A. Laurien								Große u. kl. Wohnungen mit Küche u. einz. Zimmer
9	W. Ifing	part. I.		1					
10	R. Paul						2		Große u. kl. Wohnungen mit Küche u. einz. Zimmer
11	Mag Paul								
14	G. Stubenrauch								Mit Veranda Je mit Kabinet
15	Fr. Olga Böttcher	part. I.		1	2				

Mästenweg

Nr.	Name des Vermieters	Stadt	1 2 3 4 5 6						Bemerkungen
			m	o	m	o	m	o	
Forststraße, Salzhorstweg und Blumenstraße									
1	Mag Hoffmann								Wohnungen und einzelne Zimmer mit Balkon
2	W. Rudolph	part. I.						1 4	
3	Waldeslust	I.		1	1				Gr. Zimm. m. 2 kleinere Zim. W.-C. im Hau Balk. u. einz. Zim. Berand. W.-C. im
4	C. Stübe	part. I.		4	1				
7	Villa Waldtraut Karl Giese	part. I.						1 1	Gr. Zimm. m. 2 kleinere Zim. W.-C. im Hau Balk. u. einz. Zim. Berand. W.-C. im
22	Trautes Heim F. Steffen	part. I.						1 1	
1	Villa Stilleben C. Adebart							2	Evtl. mit Be- pflanzung
2	Vill. Schley, H. Schley							2	
3	Eigent. Gust. Engelin							2	Evtl. mit Verp-
4	Villa Heiderose Gärtin, A. Schwanz	part. I.						1	

Alte Strandstraße									
Nr.	Name des Vermieters	Stadt	1	2	3	4	5	6	Bemerkungen
1	Ww. Johanna Lange	part. I.		1	1				Je mit Ballo Je mit Ballo
3	Herm. Knaaf	I.		1	1				
4	Ww. M. Knaaf								Wohnungen mit Küche Große und kleine Wohnungen
5	H. Jürgen								
7	Gust. Wolff							2	Wohnungen mit Küche Große und kleine Wohnungen
8	Ww. Paasch	part. I.						1	
9	Fleischermstr. H. Wolf							2	Wohnungen mit Küche Große und kleine Wohnungen
10	Hotel Strandpromen.							12	
11	Ww. Rasch							1	Wohnungen mit Küche Große und kleine Wohnungen
12	Molkerei Bruhin							1	
14	B. Häffe							1	Wohnungen mit Küche Große und kleine Wohnungen
15	O. Batsch	I.						2	
19	Ww. Chr. Dinse	part. I.						1	Wohnungen mit Küche Große und kleine Wohnungen
29	C. Maedtle							1	
31	Frau Berta Heinsdorf							1	Wohnungen mit Küche Große und kleine Wohnungen
35	Joh. Heldt	part	1						
36	Th. Schulz							1	Wohnungen mit Küche Große und kleine Wohnungen
51	Gust. Neumann							3	
54	Ww. Eichstedt							1	Wohnungen mit Küche Große und kleine Wohnungen
57	W. Hell	part. I.						1	
65	Walth. Schmidt	part. I.						1	Je mit Be- randa
72	Georg Schlechter	part.						2	
75	H. Sternberg							3	Je mit Be- randa
77	Fr. Piehl	part.						1	
78	Villa Marie R. Piehl	part. I.						1	Je mit Be- randa
	Villa Möve	I.						1	
79	Geschw. Meyer							3	Evtl. geteilt
82	Haus Ludwig	part.						1	
83	Villa Frohsinn	part.						2	Evtl. geteilt

Wichtige Adressen:

Badedirektion:

Postamt:

Badearzt:

Zinnowitz,

Seebad und klimatischer Kurort.

Zu erreichen mit der Eisenbahn Berlin-Pasewalk-Swinemünde-Zinnowitz in 4½-stündiger Fahrt ab Berlin Stettiner Bahnhof durch direkte Schnellzüge ohne Wagenwechsel.

O S T - S E E



Halbinsel Gnitz
Maßstab 1:50 000

Die Villen sind von Garten-Anlagen umgeben
Eisenbahnlinie Heringsdorf Wolgasterfähre

Maßstab 1:8500

0 50 100 200 300 400 500 600 700m